

# Hauptversammlung der OVB Holding AG

Köln, 10. Juni 2011

- 40 Jahre Erfahrung
- in 14 Ländern aktiv
- 2,82 Millionen Kunden
- aktuell 4.651 Finanzberater
- 456.000 Neuverträge im Jahr
- über 100 Produktpartner



## 2010 – ein Jahr der wirtschaftlichen Erholung

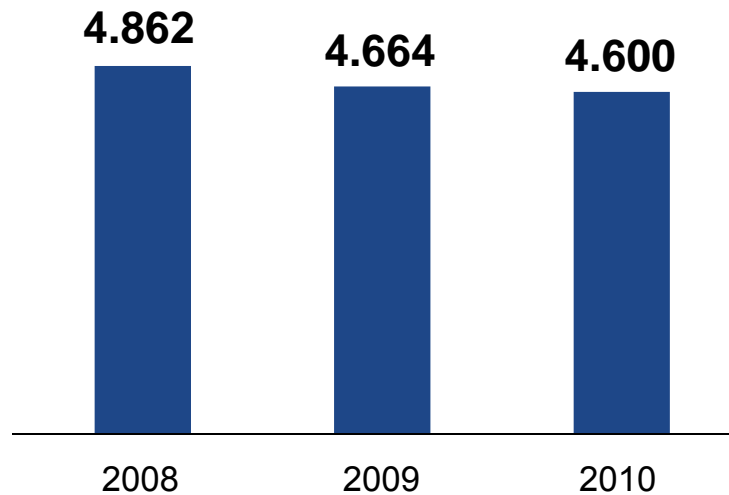
- Prognosen erfüllt
- Umsatz auf Vorjahresniveau
- Mittel- und Osteuropa kehrt zu alter Dynamik zurück
- Negative Sondereinflüsse im Segment Süd- und Westeuropa und bei deutscher Tochter Eurenta
- 2,8 Millionen Kunden – vertrauensvolle Beziehungen sind die Basis unseres Erfolgs
- 4.600 hauptberufliche Finanzberater – stabile Grundlage für weiteres Wachstum

## 2010 – Überblick

- OVB profitiert von Kostendisziplin
- Kennzahlen 2010 (2009):
  - Gesamtumsatz: 197,3 Mio. Euro (201,6 Mio. Euro)
  - EBIT: 4,8 Mio. Euro (9,6 Mio. Euro)
  - Konzernergebnis 4,0 Mio. Euro (8,8 Mio. Euro)
  - Ergebnis je Aktie: 0,28 Euro (0,61 Euro)
- Vorstand und Aufsichtsrat schlagen der heutigen Hauptversammlung eine Dividendenausschüttung von 0,50 Euro vor (7,1 Mio. Euro Ausschüttung)

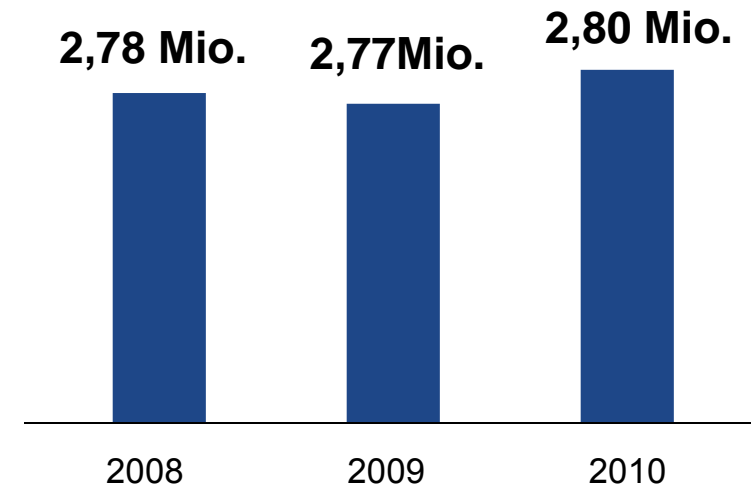
## Deutliches Kunden- und Beraterwachstum

### Hauptberufliche Berater



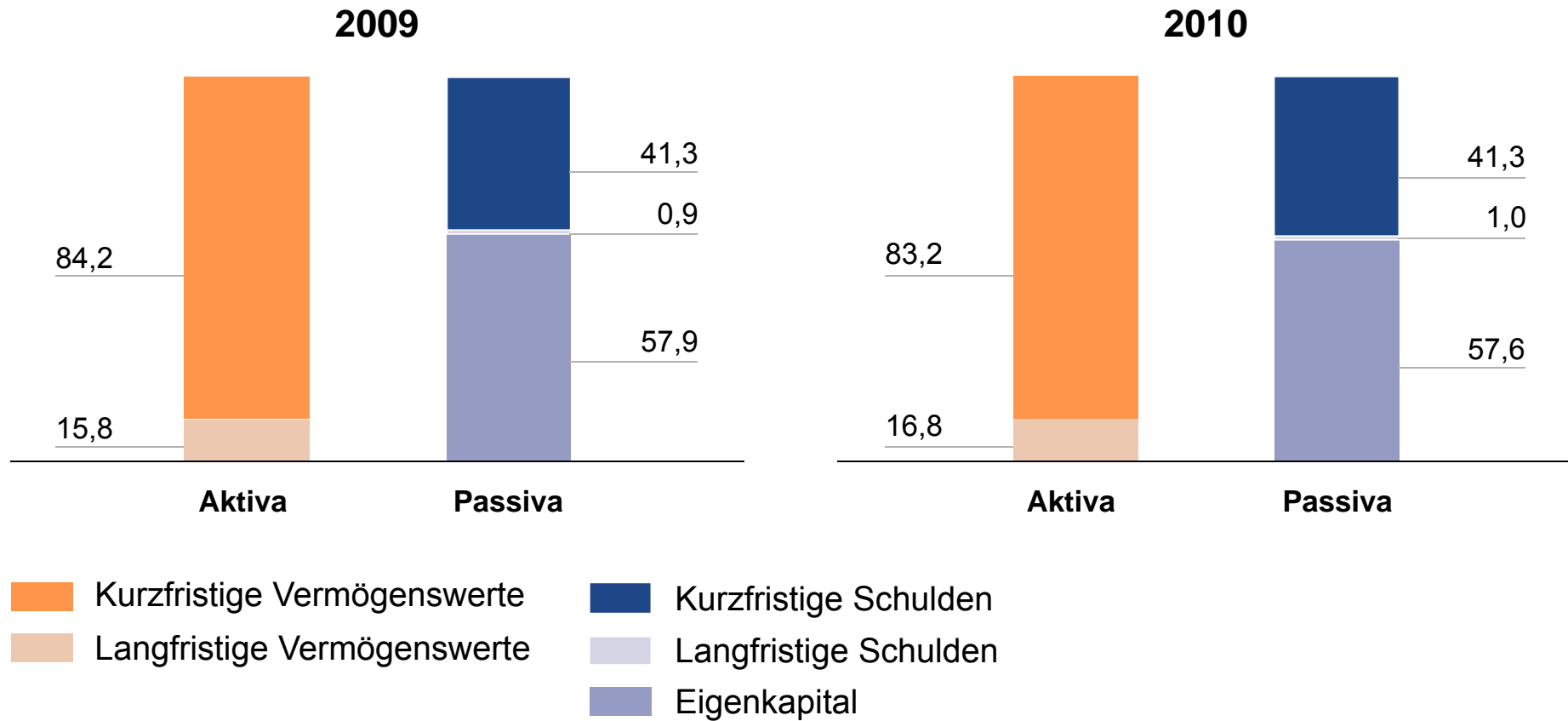
→ Wieder deutlicher Ausbau in Mittel- und Osteuropa in 2011 auf 4.651 Berater per Ende März

### Kunden



→ Konzernweit 25.600 Neukunden in 2010

# Bilanz: Solide Finanzkraft



## Q1 2011 – mit deutlichem Wachstum ins laufende Geschäftsjahr



■ <b>Gesamtvertriebsprovisionen:</b>	54,1 Mio. Euro (47,6 Mio. Euro)	+ 13,7 Prozent
■ <b>Wachstum im Vertrieb:</b>	4.651 FinanzberaterInnen	+ 5,5 Prozent
■ <b>Erfreulicher Kundenzuwachs:</b>	2,82 Millionen Kunden, deutlicher Zugewinn in Mittel- und Osteuropa	+ 1,4 Prozent
■ <b>Neugeschäft:</b>	126.164 Neuverträge (110.973)	+ 13,7 Prozent
■ <b>EBIT:</b>	1,7 Mio. Euro (1,3 Mio. Euro)	+ 36,8 Prozent
■ <b>Periodenergebnis:</b>	1,2 Mio. Euro (1,1 Mio. Euro)	+ 14,7 Prozent
■ <b>Ergebnis je Aktie:</b>	0,09 Euro (0,08 Euro)	+ 12,5 Prozent

# Gezielte Weiterentwicklung seit 2009

## Meilensteine



- **Neuausrichtung Vergütungsmodell zum 1. April 2010 in sechs Ländern**
  - ➔ Neues Wachstum und Stabilität im Vertrieb
- **Strikte Kostendisziplin**
  - ➔ Unterstützung der Ergebniserholung
- **Neuaufstellung der Managementteams in allen OVB Landesgesellschaften und der Holding**
  - ➔ Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Vertrieb sowie Effizienz
- **OVB intensiviert als starker Partner die Zusammenarbeit mit den Produktgebern**
  - ➔ Weiter verbesserter Service und wettbewerbsfähige Produkte
- **Enge Abstimmung zwischen Unternehmensspitze und Konzerngesellschaften**
  - ➔ Konsequente Nutzung vielfältiger Chancen, frühes Erkennen von Risiken

## Chancen und Ausblick

- Höhere Lebenserwartung bei vergleichsweise niedrigen Geburtenraten erhöht Handlungsbedarf
- An weiteren Anpassungen der Pensions- und Gesundheitssysteme führt kein Weg vorbei: Allein in vier Ländern Mittel- und Osteuropas stehen Reformen mittelfristig auf der politischen Agenda (Tschechien, Polen, Rumänien, Ukraine)
- Private Vorsorgelösungen unterstützen das weitere Wachstum der OVB
- Managementagenda 2011: Weiterer Ausbau der Beratungsqualität für Kunden, „Kostendisziplin mit Augenmaß“
- Ausblick 2011: Optimismus für das Gesamtjahr, Umsatz und Ergebnis werden steigen